

MATTETOLINE #3 - eine Umschreibung

Werktitel: MATTETOLINE #3 - eine Umschreibung

Untertitel: Musiktheater

KomponistIn: [Palme Pia](#)

Beteiligte Personen (Text): Palme Pia, Schön Müller Annette

Entstehungsjahr: 2019

Dauer: 60m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en):

Oper/Musiktheater Multimedia/Intermedia/Video Elektronische Musik

Besetzung: Trio Elektronik

Besetzungsdetails:

[Mezzosopran](#) (1), [Schlagzeug](#) (1), [Bassblockflöte](#) (1, auch Sprechstimme), Elektronik, Video

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung

"*Mattoteline* ist das finnische Wort für Teppichstange oder Klopfstange.

Ein Bogen schweres Papier springt mit der Kante auf ein Trommelfell.

Schwingungen kippen. Eine Sängerin zieht eine lange Schleppe aus Papier hinter sich her. In diesem Stück komponiert Pia Palme mit Materialien, die sie in der Natur findet. Blätter, Schneckenhäuser, Holz, Knochen, Federn. Deren einfache, körperliche Struktur und Vergänglichkeit werden Klang. Trockenes Laub knistert, Steine vibrieren."

ON THE FRAGILITY OF SOUNDS (2019), zuletzt abgerufen am 4.2.2021 [

<http://www.fragilityofsounds.org/mattetoline-2019/>]

Uraufführung

12. Dezember 2019 - Wien, WHITE.BOX im [off - Theater](#)

Mitwirkende: [Annette Schön Müller](#) (Mezzosopran, Text, dramaturgische

Beratung), [Pia Palme](#) (Installation, Elektronik, Video, Text, Bassblockflöte und

Sprechstimme), Manuel Alcaraz-Clemente (Perkussion), Christina Bauer (Klangregie), Peter Venus (Tontechnik), Christina Lessiak (Produktionsassistentz)
Weitere Informationen: Dank an das Musikreferat MA7 Stadt Wien Kultur für die Förderung der Kompositionsarbeit. Composed and produced for the PEEK project On the Fragility of Sounds and [FWF](#) Austrian Science Fund. With support by Wien Kultur City of Vienna, [SKE](#) austro mechana

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)